

## Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	1 Rendering

Bussnang, 23. April 2019

## Stadler gewinnt ersten Auftrag für Triebzüge in Kanada

**Stadler gewinnt einen Auftrag zum Bau von sieben vierteiligen Triebzügen für Ottawa. Die Züge werden speziell an das raue Klima in Kanada angepasst. Für Stadler ist dies bereits das zweite Projekt in Kanada – für Rocky Mountaineer baut Stadler Panoramawagen, die nordöstlich von Vancouver zum Einsatz gelangen.**

Die Stadt Ottawa und die SNC Lavalin-Gruppe haben den Auftrag für sieben vierteilige dieselektrische FLIRT-Züge an Stadler vergeben. Der Auftrag ist Teil der zweiten Phase der Erweiterung der O-Train Trillium Line in Ottawa. Das Auftragsvolumen beträgt rund 80 Millionen Schweizer Franken (106 Millionen Kanadische Dollar). Damit wird Kanada das 18. Land, in das FLIRT-Züge verkauft werden konnten. Laut Vertrag liefert Stadler die Fahrzeuge ab Mitte des Jahres 2021 nach Ottawa, wo sie anschliessend ausgiebig getestet werden. Für Stadler ist dies der erste Auftrag für Triebzüge in Kanada, jedoch bereits das zweite kanadische Projekt. Für Rocky Mountaineer baut Stadler bereits Panoramawagen, die auf verschiedenen Panoramarouten nordöstlich von Vancouver zum Einsatz gelangen.

Die sieben vierteiligen Züge für Ottawa verfügen über vier Dieselmotoren à 480 kW. Ein Teil der Antriebsausrüstung und die Dieselmotoren sind in einem Powerpack genannten Mittelteil untergebracht. Mit dem aktuellen Design erfüllen die Züge in Kanada die Abgasnorm Tier4 final, die nordamerikanische Streckenklasse Track Class IV, die nordamerikanische Norm für Personen mit reduzierter Mobilität ADA und sie erfüllen die Bedingungen der AODA (Accessibility for Ontarians with Disabilities Act) sowie die nordamerikanische Brandschutznorm NFPA 130.

Mit bis zu 120 Kilometern pro Stunde werden die Stadler-FLIRT die erweiterte Strecke Trillium Line bedienen. Die Trillium Line Extension ist ein Public-Private-Partnership-Projekt welches die Strecke um 16 Kilometer und 8 neue Stationen erweitert, inklusive einer Anbindung an den Ottawa Mcdonald-Cartier International Airport. TransitNEXT, eine Tochtergesellschaft von SNC-Lavalin, plant, baut, finanziert und unterhält die zweite Phase des Ausbaus der Trillium Line.

Die FLIRT für Ottawa werden im Werk Bussnang gefertigt. Stadler verfügt speziell an diesem Standort über viel Erfahrung im Bau von Zügen für Länder mit sehr hohen Anforderungen an die Wintertauglichkeit. Insbesondere in Estland, Norwegen, Finnland und Schweden weisen die von Stadler gelieferten Fahrzeuge auch unter strengsten Winterbedingungen eine hohe Verfügbarkeit aus.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Xing](#) und [Facebook](#)

## **Über Stadler**

*Stadler baut seit über 75 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 40 Servicestandorten arbeiten über 8500 Mitarbeitende. Stadler bietet eine umfassende Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs an: Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Darunter befindet sich auch Europas stärkste dieselelektrische Lokomotive. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.*

*Medienkontakt:*

### **Stadler Rail Group**

*Marina Winder  
Generalsekretärin, Leiterin Kommunikation & PR  
Mitglied der Konzernleitung  
Telefon: +41 71 626 31 57  
Mobile: +41 78 843 57 20*

*E-Mail: [marina.winder@stadlerrail.com](mailto:marina.winder@stadlerrail.com)  
[www.stadlerrail.com](http://www.stadlerrail.com)*